

Im 99. Lebensjahr hat unser Vater, Ehni und Urehni, Schwiegervater, Bruder, Onkel und Schwager seine wachen Augen zum allerletzten Mal geschlossen.
Wir trauern um

Andreas Ignatius Alig-Kohler

3. Juni 1926 – 28. Februar 2025

Er wuchs in Obersaxen auf, lebte aber die meiste Zeit seines langen Lebens als Familienmensch in Zürich an der Rebbergstrasse. Die Wohnung dort musste er erst vor zweieinhalb Jahren verlassen, als seine Kräfte nachliessen. Fortan wurde er im Pflegezentrum Käferberg mit Umsicht und Respekt gut umsorgt. Uns allen bleibt er in Erinnerung als liebevoller und humorvoller Mensch, der uns stets als Gäste willkommen hiess und bewirtete. Er mochte die Menschen, und die Menschen mochten ihn. Wir werden seine Liebe vermissen, aber wir wissen, dass er ein volles, langes und glückliches Leben gelebt hat – den grössten Teil mit seiner geliebten Ehefrau Ruth. Das tröstet uns in unserem Schmerz.

Andrea Alig & fis Guldimann, Zignau

Jürg Alig, Zürich

Claudia Alig & Martin Gmür, Winterthur

Ursina Alig & Markus Kiesling mit Andri und Lia, Salzburg

Mario Alig, Obersaxen

Lena Alig, Winterthur

Babette Geissler-Alig, Winterthur

Karl & Anita Kohler-Meili, Grafstal

Nichten, Neffen und weitere Verwandte

Die Trauerfeier und die Urnenbeisetzung finden am Dienstag, 11. März 2025, um 10.30 Uhr im Friedhof Nordheim, Nordheimstrasse 28, in Zürich statt.

Traueradresse: Jürg Alig, Frankengasse 22, 8001 Zürich